



HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:  
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594  
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110  
DEUTSCHE BANK AC · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70  
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595  
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110  
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55

## **„Lousas - Viñas de Aldea“ Vino de España, tinto**

Region: *Ribeira Sacra*  
Erzeuger: *Envínate - Ribeira Sacra*  
Alkoholgehalt: *13,0 % vol.*  
Rebsorte: *Mencia*  
Bestell-Nr.: *SRS010119*

### ***Einer unserer absoluten Favoriten aus Galicien, nein aus ganz Spanien!***

*Wenn wir Ihnen einen Wein empfehlen sollten, der für uns stellvertretend für das neue Spanien steht, dann ist es Envínates Ortswein „Viñas de aldea“ aus der Ribeira Sacra. Ribeira Sacra, diese wildwüchsige und wunderschöne Landschaft in Galicien, die man als „heiliges Ufer“ übersetzen kann, ist ja erst in den letzten 15 Jahren wieder nach und nach in den Fokus der Weinöffentlichkeit gerückt, weil Winzer wie die vier Freunde Roberto Santana, Alfonso Torrente, Laura Ramos und José Martínez von Envínate und natürlich auch noch ein paar andere, diese Hänge mit teils uralten Weinbergen wiederentdeckt haben. All das, was sie dort ernten, ist früher an große Kellereien geliefert worden. Die vier haben dann mit ausgewählten „Viticultores Galegos“ Verträge abgeschlossen, um zusammen einige dieser alten Weinberge bewirtschaften zu können. In diesem Falle sind es verschiedene Weine in Ortslagen – „aldea“ bedeutet im Dialekt Galego so viel wie „Ortschaft“ und „lousas“ „Schiefer“. Diese Cuvée besteht zu 90 bis 95% aus Mencia, der großen roten Rebsorte Galiciens. Doch wie es früher so üblich war, wurde sie im Gemischten Satz mit einem kleinen Anteil weiterer Rebsorten gepflanzt. Dazu gehören zum Beispiel die autochthonen regionalen Sorten Merenzao, Brancellao, Caiño, Sousón und Mouratón, Alicante Bouschet sowie die weißen Godello und Palomino. Die Reben wachsen auf steilen Hängen aus Schiefer, Gneis, Granit und Glimmerschiefer und liegen auf 400 bis 600 Metern Höhe. Die von Hand gelesenen Trauben wurden in offenen Wannen mit den Füßen eingemaischt, spontan mit wilden Hefen vergoren, wobei 40% ganze Trauben genutzt wurden. Danach wurde der Wein für elf Monate in alte Tonneaux gefüllt und ohne Umfüllen und ohne SO2-Zugabe bis zur Füllung ausgebaut.*



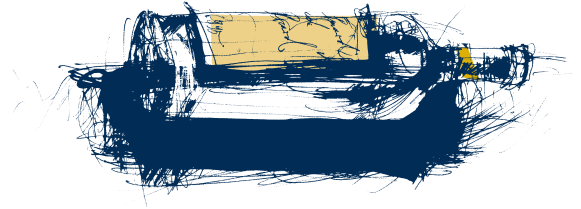
*Der „Lousas – Viñas de aldea“ 2019 lässt keinen Zweifel daran, dass er ein wahrer „Vino Atlántico“ ist. So frisch und mit so viel Meeresbrise ausgestattet sind nur Rotweine, die unter starkem Einfluss des Meeres entstehen. Der Wein ist ein sehr frischer und eleganter tinto, der auf jeden Fall Luft und ein Burgunderglas verlangt. In diesem leuchtenden und leicht transparent purpurroten Wein duftet es intensiv nach Hagebutten und Sauerkirschen, Granatapfel und Macchia, Rosmarin und Pfeffer, nach ein wenig Tabak und einem Hauch von Tinte und zerriebenem Schiefer. Würde Burgund am Atlantik liegen, dann könnte das in die gleiche Richtung gehen.*

**Pinard de Picard GmbH & Co. KG**  
Campus Nobel · Alfred-Nobel-Allee 28 · 66793 Saarwellingen  
Telefon 068 38 / 9 7950-0 · Fax 068 38 / 9 79 50-30  
info@pinard.de

---

PINARD  PICARD®

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:  
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594  
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110  
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70  
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595  
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110  
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



*Auch am Gaumen zeigen sich unverfälschte Frische und Eleganz. Was für eine purer kristalliner Wein, der völlig frei von jedweder Schwere ist. Auch hier zeigen sich Sauerkirschen und saure rote Beeren, aber alles in reifer und saftiger Art und Weise. Dazu kommen Noten von Kernen und Gerbstoffen, alles wunderbar eingebunden und vermischt mit einer druckvollen Säure. Man hat hier immer den Eindruck, als sei es ein Rotwein, der gerne ein Weißwein geworden wäre. Dann aber wird es wieder rot und würzig mit Pfeffer, Tabak und trockenem Holz. Zudem meint man das Jod des Atlantiks zu spüren, während der Wein über die Zunge tanzt. Das ist wunderschön! Dass die Größe dieser Art von Wein mittlerweile auch in Robert Parker's WINE ADVOCATE von Kritiker Luis Gutiérrez hoch geschätzt wird, ist ein Glück für diese Winzer. Der 2019er-Jahrgang ist noch nicht bewertet, aber der 2018er erhielt 94+ Punkte. Natürlich!*